

Modul A – (ganztätig – 6,75 h) ESG 1 overview

Grundlagen zur nichtfinanziellen Berichterstattung (Teil 1 von 2)
Rechtliche Anforderungen und Standards für die Aufstellung der jährlichen und konsolidierten Nachhaltigkeitsberichte (Teil 1 von 4)

- Ziele und Grenzen, Erwartungen und Mitarbeit
 - Ziele und Erwartungen der Teilnehmer
 - Voraussetzungen, Grenzen der Veranstaltung und Bitte zur aktiven Mitarbeit
 - Gefahr für Praktiker: Halbwissen ohne Kenntnis der relevanten Normen
- ESG-Reporting: Zielsetzung, Notwendigkeit, das Unternehmen als Verpflichteter
 - Zielsetzung der EU
 - Nebeneinander von europäischem und nationalem Recht
 - Das Unternehmen als Verpflichteter
- Rechtliche Anforderungen für die Aufstellung der jährlichen und konsolidierten Nachhaltigkeitsberichte
 - Regelungen zur Aufstellung in der Corporate Sustainability Reporting Directive der EU (CSRD)
 - Nationale Vorschriften in Bezug auf die Aufstellung der Nachhaltigkeitsberichte, insbesondere des HGB und des EG-HGB
- Standards für die Aufstellung der jährlichen und konsolidierten Nachhaltigkeitsberichte
 - Überblick über die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) und Inhalte wesentlicher Einzelstandards (insbesondere ESRS 1, ESRS 2 und Kerninhalte der themenspezifischen ESRS)
 - Besonderheiten wie Schätzungen, Wertschöpfungskette, Stakeholderkreis und ESEF
- Überblick über die Kerninhalte der EU Taxonomie
- Überblick über die Pflichten gemäß LkSG/CSDDD
 - Inhalt / Normen und Gesetze / Offenlegung
 - CSDDD Ergänzungen und Abweichungen zum LkSG
- Rechtliche Anforderungen und Standards für die Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten
 - Regelungen zur Prüfung in der CSRD
 - Nationale Vorschriften zur Prüfung, insbes. des HGB u. des EGHB
 - Standards für die Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten
 - Wesentliche Unterschiede zwischen Prüfung mit begrenzter Sicherheit und hinreichender Sicherheit; Berichterstattung des Nachhaltigkeitsprüfers

Modul C – (ganztätig – 6,75 h) ESG 3 advanced

EU Taxonomie-Verordnung
Rechtliche Anforderungen und Standards für die Aufstellung der jährlichen und konsolidierten Nachhaltigkeitsberichte (Teil 2 von 4)

- Die EU Taxonomie-Verordnung
 - Zielsetzung der Taxonomie-Verordnung
 - Kreis der verpflichteten Unternehmen
 - Rechtliche Grundlagen
 - Unterstützungsangebote der EU
- Einführung: Die sechs Umweltziele der Taxonomie-Verordnung
 - Beitrag zum Klimaschutz
 - Anpassung an den Klimawandel
 - Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
 - Stärkung der Kreislaufwirtschaft
 - Verringerung der Umweltverschmutzung
 - Schutz der biologischen Vielfalt
- Schritt für Schritt: Methodische Vorgehensweise zur Beurteilung von Wirtschaftsaktivitäten
 - Wesentlicher Beitrag zu einem der sechs Umweltziele
 - Keine Beeinträchtigung eines der fünf anderen Umweltziele
 - Einhaltung der sozialen Mindestkriterien
 - Sonstige Aspekte
- Im Fokus: Bestimmung der relevanten Kennzahlen
 - Anteil grüner Umsatzerlöse
 - Anteil grüner Investitionen (CapEx)
 - Anteil grüner Betriebsausgaben (OpEx)
- Praxisfälle zur Anwendung der EU Taxonomie
- Transparenz: ESEF-VO und Offenlegungspflichten

Modul E – (ganztätig – 6,75 h) ESG 5 professional

Erstellung nichtfinanzielle Berichterstattung (Teil 2 von 2)
Rechtliche Anforderungen und Standards für die Aufstellung der jährlichen und konsolidierten Nachhaltigkeitsberichte (Teil 4 von 4)

- Themenbereich ESRS E2 „Umweltverschmutzung“
 - Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden
 - Besorgniserregende Stoffe
- Themenbereich ESRS E3 „Wasser- und Meeresressourcen“
- Themenbereich ESRS E4 „Biodiversität und Ökosysteme“
- Themenbereich ESRS E5 „Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft“
- Weitere spezifische Standards und Berichtsbestandteile (social aspects) ESRS S1-ESRS S4
 - Standardübergreifende Vorgehensweise ESRS S (Social)
 - Richtlinien des Unternehmens
 - Verfahren zur Einbindung Betroffener
 - Prozesse zur Bewertung negativer Auswirkungen
 - Maßnahmen zur Minderung von Risiken und Verfolgung von Chancen
 - Ziele im Zusammenhang mit negativen Auswirkungen, Chancen und Risiken
 - ESRS S1 „Eigene Belegschaft“
 - Merkmale der Mitarbeiter des Unternehmens
 - Merkmale von nicht angestellten Arbeitnehmern in der eigenen Belegschaft des Unternehmens
 - Tarifbindung und sozialer Dialog
 - Diversitätsindikatoren
 - Angemessene Löhne
 - Sozialschutz
 - Menschen mit Behinderungen
 - Indikatoren für Ausbildung und Kompetenzentwicklung
 - Gesundheits- und Sicherheitsindikatoren
 - Indikatoren für die Work-Life-Balance
 - Vergütungskennzahlen (Entgeltgefälle und Gesamtvergütung)
 - Vorfälle, Beschwerden und schwerwiegende menschenrechtliche Auswirkungen und Vorfälle
 - ESRS S2 „Arbeitnehmer in der Wertschöpfungskette“
 - Kanäle für Mitarbeiter der Wertschöpfungskette, um Bedenken zu äußern
 - ESRS S3 „Betroffene Gemeinschaften“
 - ESRS S4 „Verbraucher und Endnutzer“
- ESRS G „Geschäftsgebaren“
 - Unternehmenskultur und Verhaltensrichtlinien
 - Management von Beziehungen zu Lieferanten
 - Verhinderung und Aufdeckung von Korruption / Bestechung
 - Bestätigte Fälle von Korruption oder Bestechung
 - Politische Einflussnahme und Lobbying-Aktivitäten
 - Zahlungspraktiken
- Exkurs: Sektorspezifische Standards
- Offenlegungstechnik: XBRL-Taxonomie zu ESRS und Taxonomie-Verordnung

Modul B – (ganztätig – 6,75 h) ESG 2 basics

Grundlagen zur nichtfinanziellen Berichterstattung (Teil 2 von 2)
Nachhaltigkeitsanalyse, Due-Diligence-Prozesse zu Nachhaltigkeitsaspekten

- Nachhaltigkeitsanalyse: Strategie und Geschäftsmodell des Unternehmens in Bezug auf Nachhaltigkeit
 - Analyse der Strategie (Ist-Zustand und Zielvorstellung) und des Geschäftsmodells des Unternehmens in Bezug auf Nachhaltigkeit
- Nachhaltigkeitsanalyse: Wesentlichkeitsanalyse nach ESRS hinsichtlich finanzieller Wesentlichkeit und Wesentlichkeit der Auswirkungen (doppelte Wesentlichkeit)
 - Fachliche Grundlagen
 - Begriff der Auswirkungen, Risiken und Chancen (Impacts, risks and opportunities - IRO)
 - Doppelte Wesentlichkeit nach ESRS
 - Inside-out-Perspektive (Umwelt- und soziale Wesentlichkeit)
 - Outside-In Perspektive (Finanzielle Wesentlichkeit)
 - Der Wesentlichkeitsbewertungsprozess
- Nachhaltigkeitsanalyse: Übergangsplan im Bereich Klimaschutz sowie ggf. ergänzende Resilienzanalyse
- Due-Diligence-Prozesse zu Nachhaltigkeitsaspekten
 - Verfahren zum Umgang, Verhinderung, Minderung, Rechenschaftslegung bezüglich Auswirkungen (Sorgfaltspflicht)
 - Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane in Bezug auf die Ausübung der Sorgfaltspflicht
 - Due-Diligence-Prozess bezüglich Ermittlung der IROs und Bewertung der Wesentlichkeit
 - Prozess zur Erstellung der Nachhaltigkeitsberichte
- Zusammenfassung: Projektschritte und Aktivitäten-Maßnahmen-Plan

Modul D – (ganztätig – 6,75 h) ESG 4 experienced

Erstellung nichtfinanzielle Berichterstattung (Teil 1 von 2)
Rechtliche Anforderungen und Standards für die Aufstellung der jährlichen und konsolidierten Nachhaltigkeitsberichte (Teil 3 von 4)

- Die ESRS-Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (Repertorium)
- ESRS 1 – Allgemeine Anforderungen
 - Aufbau eines Berichts
 - Ausführlichkeit der Darstellungen
 - Allgemeine Grundlagen für die Erstellung der Nachhaltigkeitsklärungen
 - Die Rolle der Verwaltungs-, Leistungs- und Aufsichtsorgane
 - Interessen und Ansichten von Stakeholdern
 - Einbeziehung der Wertschöpfungskette
- Im Fokus: Praktische Umsetzung des Prozesses der doppelten Wesentlichkeit
- ESRS 2 – Allgemeine Angaben (einführender Berichtsteil)
 - Allgemeine Merkmale der NB
 - Tätigkeitsbereiche des Unternehmens
 - Beschreibung der Wertschöpfungskette, Schätzunsicherheiten
 - Allgemeine Konformitätserklärung (Einhaltung ESRS)
- Themenbereich ESRS E1 „Klimawandel“
 - Übergangsplan für den Klimaschutz
 - Strategien im Zusammenhang mit dem Klimaschutz
 - Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit den Klimastrategien
 - Ziele im Zusammenhang mit dem Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel
 - Abbau von Treibhausgasen und Projekte zur Verringerung von Treibhausgasen, finanziert über CO₂-Gutschriften
 - Interne CO₂-Bepreisung
 - Erwartete finanzielle Auswirkungen wesentlicher physischer Risiken und Übergangsrisiken sowie potenzielle klimabezogene Chancen
- Im Fokus: Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen
 - Energieverbrauch und -mix
 - Brutto-Scopes 1, 2, 3 und THG-Gesamtemissionen

Modul F – (ganztätig – 6,75 h) ESG 6 audit/review

Die Prüfung der nichtfinanziellen Informationen
Rechtliche Anforderungen und Standards für die Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten

- Regelungen zur Prüfung in der Corporate Sustainability Directive der EU (CSRD)
- Nationale Vorschriften in Bezug auf die Prüfung der Nachhaltigkeitsberichte, insbesondere des HGB und des EG-HGB
- Bestehende Standards, die für die Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten benutzt werden können (zum Beispiel ISAE 3000 Revised)
- Abgrenzung zu den nationalen Prüfungsstandards zur nichtfinanziellen Berichterstattung
 - IDW EPS 352 (08.2022)
 - IDW EPS 990 (11.2022)
 - IDW EPS 991 (11.2022)
- Erst nach endgültiger Verabschiedung: ISSA 5000 als mögliche Grundlage für die von der EU anzunehmenden Standards
- Besonderheiten wie wesentliche Unterschiede zwischen Prüfung mit begrenzter Sicherheit und hinreichender Sicherheit; Berichterstattung des Nachhaltigkeitsprüfers
- Prüfung des IKS zur Aufstellung eines Nachhaltigkeitsberichts (IDW Praxishinweis 4/2023)

Gesamtdauer: 40,5 Std / Mindestteilnahmedauer: 40 Std